

Mercedes 600 Pullman: Staatslimousine jubelt im Museum Niederösterreich!

Erleben Sie die Ausstellung des Mercedes 600 Pullman im Museum Niederösterreich, Teil der Initiative „Erinnern für die Zukunft“.



Nachrichten AG

Museum Niederösterreich, Niederösterreich, Österreich -

Die legendäre Staatslimousine der Republik Österreich, ein Mercedes-Benz 600 Pullman aus dem Jahr 1964, wird nun im Museum Niederösterreich ausgestellt. Diese bedeutende Präsentation findet im Rahmen der Initiative „Erinnern für die Zukunft“ statt, die im Jubiläumsjahr 2025 ins Leben gerufen wurde. Ziel der Initiative ist es, auf prägende Jahre in der österreichischen Geschichte (1945, 1955, 1995, 2005) zurückzublicken und deren Einfluss auf Freiheit, Demokratie und Zusammenhalt zu reflektieren. Laut noe.gv.at diente das Fahrzeug etwa ein Jahrzehnt lang unter der Präsidentschaft von Adolf Schärf und wurde für Empfänge hochrangiger Politiker sowie gekrönter Häupter genutzt.

Das Fahrzeug gilt als eines der bedeutendsten in der Geschichte Österreichs und ist zur Zeit in Privatbesitz. Allerdings wurde es durch eine Zusammenarbeit mit den Landessammlungen Niederösterreich und dem Museum Niederösterreich wieder öffentlich zugänglich gemacht. Seine Attraktivität wird durch einen Schätzwert von 180.000 bis 260.000 Euro unterstrichen, was die kulturelle und historische Wichtigkeit des Autos widerspiegelt. Diese Ausstellungen, zusammen mit Videos, Podcasts, Konzerten und Publikationen, zielen darauf ab, den Menschen ein tieferes Verständnis für die heutige Gesellschaft und die zukünftigen Wege als Gemeinschaft zu vermitteln.

Ein Meilenstein der Automobilgeschichte

Der Mercedes-Benz 600, der von 1963 bis 1981 produziert wurde, gilt als Meilenstein der Automobilgeschichte. Als ultra-luxuriöse Limousine erfüllt er höchste Ansprüche an Komfort und Technik. Laut [dorotheum.com](https://www.dorotheum.com) war der 600 Pullman der erste Mercedes mit hydraulischen Systemen, was ihn noch einzigartiger machte. Mit einer Länge von 6,24 Metern und unterschiedlichen Versionen, einschließlich einer Landaulet-Variante, bietet das Modell Raum für bis zu sechs Türen und erlangte Status als Referenz für Staatslimousinen weltweit.

Beachtlich ist auch die Liste berühmter Besitzer, die dieses Fahrzeug in der Vergangenheit nutzen durften, darunter Monarchen, Präsidenten und sogar Hollywood-Stars wie Elvis Presley sowie David Bowie. In arabischen Ländern existieren über 100 Exemplare, wobei berühmte Diktatoren wie Mobutu und Schah das Modell in ihrer Sammlung führten. Auch Queen Elizabeth II. wurde 1969 mit diesem Wagen vom Flughafen abgeholt, was die internationale Bedeutung unterstreicht.

Technische Details und Erhaltungszustand

Der Mercedes 600 Pullman ist mit einem 6,3-Liter-V8-Motor ausgestattet und erreicht damit eine Höchstgeschwindigkeit von 204,8 km/h. Er wurde mit mehreren technischen Innovationen

ausgestattet, darunter ein spezielles Schiebedach, das vom Fond aus geöffnet wird. Interessanterweise sind viele der ursprünglichen Ausstattungsteile, wie die Bezüge der Sitze, original erhalten, wodurch der Wagen in seinen ursprünglichen Zustand versetzt wurde. Er selbst trägt das Kennzeichen W1.000, was ihn zum ersten Wagen der Republik Österreich macht, wie [wikipedia.org](https://www.wikipedia.org) feststellt.

Nach dem Ende der Amtszeit von Franz Jonas im Jahr 1976 wurde das Fahrzeug ins Haus Wiesenthal zurückgebracht, wo es während vieler Hochzeiten als Chauffeur diente. Der 600 Pullman bleibt eine beeindruckende Hommage an die Geschichte und das Erbe Österreichs sowie ein bedeutendes Stück Automobilgeschichte.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Museum Niederösterreich, Niederösterreich, Österreich
Quellen	• noe.gv.at • blog.dorotheum.com • en.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at